

## Mag<sup>a</sup> Dorothea Brozek

Wien

Mobil: +43 (0)699 / 190 92 848

Email: [db@brozek-power.com](mailto:db@brozek-power.com)



## CURRICULUM VITAE

### PERSÖNLICHE DATEN

---

Geb. am 14. September 1966 in Bialystok / Polen  
Österreichische Staatsbürgerin

### AUSBILDUNG

---

2015 – 2016	<b>Integraler Coach – Innere Form®</b> Integral-Systemic Zertifizierte Fachausbildung
2007 – 2008	<b>Supervision für Lebens- und Sozialberatung</b> pro mente Akademie – Institut für Lebensgestaltung
1995 – 1998	<b>Lehrgang für Sexualberatung und –pädagogik und Lebens- und Sozialberatung</b> GAMED – Dr. Rotraud Perner
1987 – 1996	<b>Studium der Slawistik an der UNIVERSITÄT WIEN</b> 1. Studienrichtung Polnisch 2. Studienrichtung gewählte Fächer: vergleichende slawische Literaturwissenschaft; russische Sprache und Literatur; Politikwissenschaft; Publizistik und Kommunikationswissenschaft

## **BERUFLICHER WERDEGANG – IM ÜBERBLICK**

---

2017 Im **Hearinverfahren** als eine der 6 KandidatInnen um die Position der **Bundesbehindertenanwältin**

2011 **Brozek Power Consulting e.U.**

- Trainings und Workshops für Führungskräfte, MitarbeiterInnen, MultiplikatorInnen
- Coachings und Supervisionen für Führungskräfte und Gruppen
- Vorträge für Fachveranstaltungen
- Moderationen für Events und Fachveranstaltungen

Beratungsschwerpunkte

- Behinderung und Arbeitswelt – Diversity Management
- Disability Management
- Barrierefreiheit als Unternehmensstrategie
- Barrierefreie Abläufe in Organisationen auf der Grundlage der UN-Behindertenrechtskonvention, des Bundesbehindertengleichstellungsgesetzes und des Bundesbehinderteneinstellungsgesetzes
- Chancengleichheit durch Persönliche Assistenz
- Sexualität, Behinderung und Einrichtungen  
Empowerment und Behinderung
- Grenzen /Nähe und Distanz in der Betreuung und Pflege
- Fachberatung und Begleitung bei der Inanspruchnahme von Pflegegeld u.a.

*Aufträge (eine Auswahl)*

2016 **Behinderung neu denken**  
*Führungskräfte Trainings für REWE*

2015 **Barrierefreiheit – Wie gewinne ich KundInnen,**  
*Moderation, Roadshow für den Handel, WKO*

seit 2014 **Barrierefreiheit – Strategie und Kommunikation,**  
*UnternehmensberaterInnen-Pool Wifi WKW*

- 2013 **Umgang mit Behinderung**  
*MA Fortbildungen, BM für Wirtschaft und  
 Forschung*
- 2013 **Accessibility – Diversity Management for  
 Inclusive Growth**  
*Vortrag als Vertreterin der Charta der Vielfalt  
 Österreich. Europäische Kommission, Charta der  
 Vielfalt Polen und RegierungsvertreterInnen  
 Polens luden zum **High Level Event der EU-  
 Austauschplattform der Diversity-Chartas***
- 2012/13 **Vielfalt an Schulen**, Prozessbegleitung,  
*Coaching für SchuldirektorInnen und LehrerInnen  
 BeraterInnenpool des **Landes Steiermark***

2002 – 2009

**Geschäftsführende Vorstandvorsitzende**

WAG – Assistenzgenossenschaft gemeinn.e.G.

- Gründung und Aufbau
- Leitung Beratungsteam
- Personalentwicklung
- Dienstleistungsentwicklung
- Lobbying und Vernetzung
- PR und Öffentlichkeitsarbeit

seit 2008

**Trainerin, Coach, Supervisorin**

im Sozialbereich und in der Wirtschaft

Auswahl AuftraggeberInnen:

BHW – Barrierefreie Erwachsenenbildung in NÖ

ÖKSA – Österreichisches Komitee für Sozialarbeit

SFS – Sozialökonomische Forschungsstelle

Selbstbestimmt Leben Innsbruck

Bizeps – Zentrum für Selbstbestimmtes Leben

Empowerment-Center EMC Linz

DABEI Dachverband berufliche Integration

Rathaus – Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales

L&R Sozialforschung

VbA – Selbstbestimmt Leben, München

ASL – Arbeitsgemeinschaft für selbstbestimmtes Leben,  
 Berlin

Independent Living Institute, Schweden – Prag

Interessensvertretung Selbstbestimmt Leben in

Deutschland  
Fachmesse Integra, Wels  
Verein LOK – Leben ohne Krankenhaus  
ÖGV – Österreichischer Genossenschaftsverband

seit 1995

**Vortragstätigkeit, Projektleitung und Lehrgänge –**  
(eine Auswahl)

***Persönliche Assistenz – Pflege – Betreuung***  
*Rechtliche Hintergründe, Internationale Entwicklung,*  
*Österreichische Lösungen, Organisationsentwicklung,*  
*Teamentwicklung, ArbeitgeberInnenkompetenzen*

*Coachings, Supervisionen, Workshops, Trainings, Vorträge*  
***für MultiplikatorInnen aus Verwaltung, Wirtschaft und***  
***Politik sowie AssistenznehmerInnen und Persönliche***  
***AssistentInnen***

## **PROJEKTE UND LEHRTÄTIGKEIT – EINE AUSWAHL**

---

- 2011 **Hochschullehrgang für den Unterricht nach dem Lehrplan für schwerstbehinderte Kinder**  
Lehrbeauftragte: Kinder mit erhöhtem  
Sonderpädagogischen Förderbedarf – Empowerment  
Auftraggeberin: Pädagogische Hochschule Wien
- 2010 **PeerberaterInnen-Lehrgang für körperbehinderte Menschen**  
Fachvortragende und Trainerin  
Auftraggeberin: EMC/FAB Organos Linz
- 2006 – 2009 **Behinderung und Sexualität**  
Expertin Lehrgang Sexualberatung, pro mente Akademie  
Auftraggeber: Institut für Lebensgestaltung
- 2006 **Mentoring von und für Menschen mit Behinderung**  
Expertin in Steuergruppe für Projektentwicklung  
Auftraggeberin: Öibf – Österreichisches Institut für  
Berufsbildungsforschung
- 2004 **Selbstbestimmt Leben mit Persönlicher Assistenz**  
Lehrbeauftragte, Universität Klagenfurt

- 2001 – 2002      **Projektleitung** Gründung und Start der  
Assistenzgenossenschaft, SLI – Wien
- 2001 – 2002      **Der Begriff der Selbstbestimmung aus frauen- und  
behindertenpolitischer Sicht**  
Lehrbeauftragte, Universität Innsbruck
- 1999 – 2000      **Projektleitung, Workshop-Design, EU-Projekt mit den  
Städten Jena, Florenz und Maastricht**  
Gemeinsame Wege – Lebenserfahrungen behinderter  
Menschen im Spannungsfeld von Diskriminierung und  
Selbstbestimmung im Dialog mit dem Bürger [sic!]
- 1998              **Projektleitung Österreich, trilaterales EU-  
Jugendaustauschprojekt** mit Jugendlichen mit  
Behinderung, Wien-München-Helsinki, Jugend für Europa,  
1998
- 1997 – 2005      **Sexualität und Behinderung**  
Fachvortragende und Trainerin – Lehrgang Sexualberatung  
und –pädagogik, Lebens- und Sozialberatung – Prof. Dr.  
Rotraud Perner  
Auftraggeberin: GAMED – Wiener Internationale Akademie  
für Ganzheitsmedizin

## **WEITERBILDUNG – EINE AUSWAHL**

---

- 2010              **Schlüsselkompetenzen für Leadership**  
Train-The-Trainer Webinar aus dem Programm der  
postgraduate Ausbildung „Direktmarketing und EPU“ der  
Fachhochschule für Bankenwesen in Wroclaw, Polen
- 2010              **Der Umdenktrainer – neue Wege des Unternehmertums**  
Karl Pils, Wirtschaftsrevolution
- 2008              **Argumentationstraining gegen Stammtischparolen**  
Train-The-Trainer Workshop  
Ögpb – Österr. Ges. f. politische Bildung
- 2002 – 2003      **Integrativer Journalismus-Lehrgang**  
Integration Österreich

- 2001                    **Sexualbegleitung**  
Institut für systemische Beratung und Therapie Behinderter,  
Trebel – Deutschland
- 1999                    **Train the Trainer – EU Training zur Selbstvertretung  
von Personen mit Behinderung**  
Selbstbestimmt Leben Deutschland, Bonn
- 1998                    **Peer Counseling unter besonderer Berücksichtigung  
von Fragen der Sexualität**  
Bruckners Consultants LCC, VbA München
- 1997                    **Selbstverteidigung für behinderte Menschen**  
Lydia Zijdel – Niederlande
- 1996                    **Peer Counseling II**  
Bruckners Consultants LCC – Bizeps
- 1994                    **Peer Counseling I**  
Bruckners Consultants LCC – Universität Salzburg

#### **EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT – EINE AUSWAHL**

---

- seit 2010                **Vorstandstätigkeit Licht für die Welt**
- 2009 – 2010            **Aufsichtsratsvorsitzende**  
WAG – Assistenzgenossenschaft gemeinn.e.G.  
Ersatzmitglied Begleitgruppe NAP, BMSAK  
Mitglied Wiener Interessensvertretung behinderter  
Menschen
- seit 2014                **Jury-Mitglied DiverCity, Preis der WKW**
- 2014                    **Jurymitglied Wiener Mut – Vielfalt findet Stadt**  
Vertreterin der Wirtschaft für die WKW  
Verein Wirtschaft für Integration
- 2013                    **Jurymitglied Innovation Leben, Ö1, ORF**
- 2003                    **Jurymitglied „Würdigungspreis und Förderpreis für  
Kulturprojekte zur Integration behinderter Menschen“**

## **Bundeskanzleramt, Staatssekretariat für Kunst und Medien**

- 2001 **Selbstbestimmt Leben Österreich** – Interessensvertretung der Selbstbestimmt-Leben-Initiativen Österreichs  
**Mitbegründerin und erste Vorsitzende des Vereines**
- 1998 – 2003 **Selbstbestimmt Leben Initiative Wien, SLI-Wien**  
Gründungs- und Vorstandsmitglied
- 1997 – 2001 **Freak-Radio**  
Koordination, Leitung und Gestaltung, Moderation, Reportagen – offenes Radio auf MW 1476, ORF
- 1997 – 1998 **Pränatale Diagnostik und Beratung**  
Expertin in der AG des BM für Familie und Jugend
- 1992 – 1996 **Normen und Rollstühle**  
Expertin der AG Rollstühle, Austrian Standards
- 1990 – 1997 **Bizeps – Zentrum für selbstbestimmtes Leben,**  
Mitbegründerin und Vorstandsmitglied
- 1988 – 1992 **Gründung und Leitung des ersten Behindertenreferates der ÖH an der Universität Wien**  
Durch die Arbeit des Behindertenreferates wurden Stellen für Behindertenbeauftragte an den österreichischen Unis durch das BM geschaffen, die noch heute tätig sind

## **PUBLIKATIONEN – EINE AUSWAHL**

---

BROZEK D. (2016): Selbstbestimmung ist untrennbar mit Inklusion verbunden. In: J. Erking, J. / Richter V. / T. Schmid, T. (Hrsg.), Aufbruch-Ausbruch - Baustellen der Gleichstellung, Sozialpädagogik 28, Wien. LIT Verlag, S. 121-127.

BROZEK D. (2007): Empowerment und Gesundheitsförderung – WAG Wiener Assistenzgenossenschaft. In: Verein LOK (Hrsg.), Vom schönen Schein der Integration, Heidenreichstein. Bibliothek der Provinz, S. 234-240.

BROZEK D. / PLANGGER I. (2007): Vom Sehnen und Wünschen und deren Beschneidungen – Wohin mit all der Sehnsucht. In: Frauen Macht Zukunft, Die Grünen Linz, Wien.

BROZEK D. (2005): Praxis und Entwicklungsperspektiven von Selbstbestimmt-Leben-Bewegungen. In: Kaiser, H. / Kocnik, E. / Sigot, M. (Hrsg.): Vom Objekt zum Subjekt, Klagenfurt, Ljubljana, Wien. S. 135-144.

BROZEK D. (2004): Richtlinien zur Förderung der Persönlichen Assistenz am Arbeitsplatz, S 1 – 4.

online unter:

[www.independentliving.org/docs7/brozek200409b-de.html](http://www.independentliving.org/docs7/brozek200409b-de.html)

BROZEK D. (2004): Die Österreichische Pflegevorsorge, S 1 – 4.

online unter:

[www.independentliving.org/docs7/brozek200409a-de.html](http://www.independentliving.org/docs7/brozek200409a-de.html)

BROZEK D. (1996): Julian Przyboś – Leben und Werk, Diplomarbeit zur Erlangung des Magistergrades der Philosophie, Universität Wien.

BROZEK D. (1991): Vier Monate nach dem Hungerstreik – was nun? In: RIESS E.: Zur Lage der behinderten Menschen in Österreich, der Streit, Nr. 39/40, Wien, S. 103-104.

## **WEITERE KENNTNISSE**

---

Sprachen	Polnisch – Muttersprache Deutsch – Muttersprache Englisch – sehr gute Kenntnisse Russisch – Grundkenntnisse Französisch – Grundkenntnisse
Online und EDV	Windows, MS-Office, diverse CMS-Systeme macOS, Social Media

## **AUSZEICHNUNGEN**

---

2016	<b>Außergewöhnliche Polen in Österreich</b> <b>Kategorie Persönlichkeit</b> Monatszeitschrift „Polonika“ mit „Teraz Polska“, Promotion und Stärkung polnischer Marken
2013	<b>„Top Unternehmen Polen – Österreich“ –</b> <b>Lider Biznesu Polska-Austria</b> <b>Kategorie Soziale Dimension &amp; Diversity –</b>

Monatszeitschrift „Polonika“, in Kooperation mit der Botschaft  
der Republik Polen und der WKW

2007

**Preis der Menschlichkeit verliehen durch den  
Bürgermeister von Wien, Dr. Michael Häupl**

---